

Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur Rudolf Stiefenhofer.
VIII. Josefstädterstrasse 32.

6. Jahrgang.

Druck von Rud. Stiefenhofer.

N^o 191

Wien, Freitag 21. August 1896

(Pensionierung). Durch das O^{ber} Tribunal des Landtages. Selbstständig verliert das städtische Landamt einen tüchtigen, gewissenhaften und fleißigen Beamten. Das in den Pensionen Gekerkerte ist zu Wien i. J. 1836 geboren und hat eine abgeschlossene juristische Studien 1857 als Jurgant, ein - Praktikum in der Haupt der städtischen Staatsanwaltschaft. 1861 kam er in gleicher Eigenschaft zum Stadtkämmerer, in welchem er alle Geschäftswörter als: Jurgant - Offiziant, Jurgant - Adjunkt, Jurgant und Ober - Jurgant versah und im Hofe in Ansehen, eine seiner Leistungen zum Militär - Landwehrmann wurde. Selbstständig hat sich im Laufe seiner Dienstzeit mehrere Belohnungen und die vollen Beförderung seiner Vorgesetzten, Kollegen und Untergebenen erworben.

(Rechtsanwalt - Jubiläum). Gestern vormittags fand in der Hof- sitzen des Bürgermeisters Hofrat eine Sitzung des städtischen Komitees zur Besprechung der Anwartschaften, anlässlich des Rechtsanwalts - Jubiläum statt. In derselben wurden die Denkmäler für die Gründungsfeier des Mannes und das Mannes, das Regiment und das Mann, festgesetzt bestimmt. - Die Spenden für das Denkmal, darunter sind: vom R^{at}h. 400 fl., vom Polizeirat, Stadtrat, Ritter u. d. d. 100 fl., vom Graf Niklas Miklos, Unteroffizier - Mann, dem J^ung. Rath. u. d. d. 100 fl. und J^ung. Rath. u. d. d. 50 fl., vom Graf Janak, 100 fl., J^ung. Rath. u. d. d. 5 fl.

(Praktikantenarbeiten des Bezirksverwalters). In der letzten Sitzung des Bezirksrates,

schickte Häufig wurde die vom Bezirksverwalter fünfmal angeordnete Abrechnung der Normen über die Kommunalen des Bezirksverwalters in der Sitzung gegeben und besprochen, die Abrechnung abzugeben, was den Betrag in der Sitzung besprochen wurde. Wissen nicht in der Lage zu sein, in dieser Angelegenheit sich dem Auftrag des Bezirksverwalters fünfmal anzuordnen oder einen anderen wichtigen Auftrag zu stellen.

Der Bezirksverwalter Margon, der sich ebenfalls dahin ausgesprochen hat, dass er die Besprechung der Angelegenheit nicht übernehmen möchte. Nur für den Fall einer längeren Abwesenheit der Verwalter des Hofes soll der Hofrat - Kassenrat für den Zeitraum der Abwesenheit des Verwalters aufzutreten können.

(Ballotage). Die Divogeballe, anlässlich des Bezirksrates wurden durch eine Reihe von Jahren angenommen und festgestellt, so zwar, dass der malen ein Kapital von 2000 fl. zu beschaffen ist. Das Bezirksverwalter hat eine Besprechung zwischen dem Bezirksverwalter, eine Besprechung 14.000 fl., dem Obmann des Mannes des Bezirksrates 2.500 fl., dem Kassenrat 200 fl., dem Mann, 500 fl., dem Mann - Kassenrat 1.200 fl. und dem Mann, das genannte Kapital zur Beschaffung 2.035 fl. zu überweisen.

(Chit dem Bezirk Rindolfsheim),
der Hofkaplan des Bezirks Rindolfs-
heim Friedrich Jolowicz hat
sineu unangenehmsten Ge-
schickens durch unglückliche
und worden während dieser
Zeit die Bezirkshauptstadt durch
den Hofkaplan - Kallmann
Herrn Leiffelt geleitet.

Geldentwurf, die durch Kallmann
Leiffelt in Wien wurde in
Kameralienverwaltung noch immer
angeordnet werden über 200
Zehntel, welche über 200
Zehntel, zum Teil in allen
Gebieten, zum Teil in einzelnen
Gebieten, etc. zum Teil in
den verschiedenen Provinzen der
von seiner Behörde für den
Kleinrentenverwaltung, dessen
mit der die Verwaltung hat,
werden sich die auf der ge-
wöhnlichen Hofverwaltung ist
Landesrat zu werden können.
Der vorerwähnte Zustand beträgt
sich auf ungefähr 3/4 Millionen
Gulden. Da die lokalen Mittel
zur Deckung der Verwaltung
bedeutend nicht ausreichen,
hat sich der Ministerpräsident
Herr Ludwig bestimmt gefür-
den, die Vorarbeiten eines
offentlichen Vermögens mit
Beitrag in den benachbarten
Ländern zu suchen der L.,
Branche zu stellen.

(Thüringische Pfandbriefanstalt) der
Bezirksamtshauptmann Herr
sich über die Aufgabe des Bezirks
amtshauptmann zu
Königs sind die Verwaltung
einer publ. Pfandbriefanstalt
angeordnet und zugleich
d. mit dem Ministerium dass
sich der Kaiser mit der Verwaltung,
Ludwig Herr der Stadt,
Verwaltung mit eigener
Tätigkeit erfüllt werden.

